

Schweizer Dressurreiterin Marcela Krinke-Susmelj gestorben

Geschrieben von: dl

Donnerstag, 18. Juli 2024 um 19:34

Zürich. Im Alter von nur 58 Jahren ist die bekannte Schweizer Dressurreiterin Marcela Krinke-Susmelj an den Folgen der Alzheimer-Erkrankung gestorben.

Dreijährig kam sie mit ihren Eltern, die 1968 nach dem Einmarsch der Roten Armee in der Tschechoslowakei, in die Schweiz geflohen waren. Bereits als zwölfjährige interessierte sie sich stark für Pferde, ihren späteren Mann Ivan Susmelj lernte sie bei ihren ersten Reitstunden kennen, der war ehemals Bereiter auf dem Lippizaner-Gestüt in Lipica und an der Wiener Hofreitschule.

Von Beruf war sie Tierärztin für Kleintiere, ihre Doktorarbeit hatte sie geschrieben über Kardiologie, nachdem sie an der Uni Washington das Einsetzen einer Herzklappe bei einem Hund miterlebte. Mit ihrem Mann eröffnete sie eine Reitschule in Rotsee in Ebikon, sie nahm an Europameisterschaften, Weltcupfinals und an Olympia in Rio de Janeiro 2016 teil, dreimal gewann sie die nationale Schweizer Meisterschaft. 2019 diagnostizierten Ärzte bei ihr die unheilbare Nervenkrankheit Alzheimer, an deren Folgen sie nun gestorben ist.